

Herford Kreis/kreisfreie Stadt Herford Gemeinde Herford Gemarkung 123 Flurstücke – alt –	Herford Katasteramt 100 Antrags-Nr. 1 Flur Flurstücke – neu –
---	--

Grenzniederschrift

Die beigefügte Skizze ist Bestandteil dieser Niederschrift.*

Ort: *Herford*

Datum: *01.01.2009*

Verhandlungsleiter: *ÖbVI Frank Verwold*

Anwesend

a) als Beteiligte

zu Nr.

dem Verhandlungsleiter von Person bekannt

zu Nr.

durch die/den Anwesenden zu Nr. ausgewiesen.

zu Nr.

ausgewiesen durch

Geladen, aber nicht erschienen oder nicht mehr anwesend:

b) sonstige Interessenten:

Antragsteller/in:

Zweck der Vermessung:

behördliche Genehmigungen (Az):

Skizze: **(unmaßstäblich):** *Siehe besonderes Blatt*

Unter den neu gesetzten Grenzzeichen befinden sich: *Plastikkegel*

Zeichenerklärung:

Eigentumsgrenze, Flurstücksgrenze, Umrisslinie von Gebäuden u. dgl.

Grenzstein, grenzsteinähnliches Grenzzeichen, wie vor, tiefstehend

⊙ R = Metallrohr, B = Bolzen, KIM = Klebmarke, KR = Kunststoffrohr, N = Nagel, MZ = Meißelzeichen, () gerechnetes Maß

Wand, Mauer, einseitig, Wand, Mauer, gemeinschaftl., zwei aneinander errichtete Wände, Mauern

Zaun, einseitig, Zaun, gemeinschaftlich, Hecke, einseitig, Hecke, gemeinschaftlich

Schwarz = vorgefundene Grenzzeichen, alte Grenzen, **schwarz mit roter Umrandung** = auf vorgefundenes Grenzzeichen neues aufgesetzt

Rot = neu gesetzte Grenzzeichen, neue Grenzen, **rot gekreuzt** = entfernte Grenzzeichen und wegfallende Grenzen

A) Grenzuntersuchung

Die Grenzuntersuchung ergab – Übereinstimmung zwischen örtlichem Grenzverlauf und Katasternachweis – folgendes:*

Im übrigen stimmt der örtliche Grenzverlauf mit dem Katasternachweis überein.

B) Feststellung

Die alte/n, noch nicht festgestellte/n Grenze/n wurde/n anhand des Katasternachweises in die Örtlichkeit übertragen – von den Beteiligten übereinstimmend an Ort und Stelle angegeben.* Die neue/n Grenze/n wurde/n so ermittelt, wie sie – im Antrag – von den Beteiligten – an Ort und Stelle – angegeben worden ist/sind – wie folgt ermittelt:*

C) Abmarkung / Amtliche Bestätigung

Die Grenzen des/der zu vermessenden Grundstück/s/e – teil/s/e – sind durch vorgefundene sowie neugesetzte Grenzzeichen abgemarkt, wie es in vorstehender/beigefügter Skizze dargestellt ist.* Der Verlauf der neuen Grenze/n* geht aus der Skizze hervor.

D) Erklärungen und Anträge

Der Grenzverlauf sowie die vorgefundene und die neuen Grenzzeichen sind uns - an Ort und Stelle angezeigt - und - anhand der Skizze erläutert - worden.*

Wir verzichten auf die Untersuchung der künftig wegfallenden Grenze/n und sind damit einverstanden, daß der Katasternachweis der Fortführung zugrunde gelegt wird.*

Ich/wir wurde/n auf die Auswirkungen einer nicht vollständigen Grenzuntersuchung und Abmarkung hingewiesen.*

1. Feststellung

Wir erkennen das Ergebnis der Grenzermittlung für den/die Grenzabschnitt/e..... an.*
Gegen das Ergebnis der Grenzermittlung erheben wir keine Einwendungen.*

Der/Die Beteiligte/nerklärt/erklären:*

2. Abmarkung/Amtliche Bestätigung

Der vorgefundene - und - vorgenommenen - Abmarkung der Grenzpunkte..... stimmen wir zu /nicht zu.*

Der/Die Beteiligte/n beantragt/beantragen die Abmarkung zurückzustellen.*

Begründung:.....

3. Sonstige Erklärungen/Anträge

Der/Die Beteiligte/n zu Nr.erklärt/erklären, die Kosten der Vermessung und der Übernahme der Vermessungsergebnisse in das Liegenschaftskataster zu tragen.*

Die Kosten der Vermessung und der Übernahme der Vermessungsergebnisse in das Liegenschaftskataster trägt

.....
Die Zusendung der Auflassungsschriften an ÖbVI Frank Verwold in facher Ausfertigung wird beantragt.
Vorgelesen - genehmigt - unterschrieben

(LS)

Nachträglich aufgenommen:

....., den 20

Anwesend:

ausgewiesen durch:

Ich/wir erkenne/n das Ergebnis der in vorstehender Niederschrift behandelten Grenzermittlung nach Erläuterung - an Ort und Stelle - und - anhand der Skizze an.*

Der vorgefundene - und - vorgenommenen Abmarkung stimme/n ich/wir zu/nicht zu.*

vorgelesen - genehmigt – unterschrieben

Nachträglich aufgenommen:

....., den 20.....

Anwesend:

ausgewiesen durch:

Ich/wir erkenne/n das Ergebnis der in vorstehender Niederschrift behandelten Grenzermittlung nach Erläuterung - an Ort und Stelle - und - anhand der Skizze an.*

Der vorgefundene - und - vorgenommenen Abmarkung stimme/n ich/wir zu/nicht zu.*

vorgelesen - genehmigt - unterschrieben

(LS)

(LS)

Bekanntgabe der Grenzermittlung, Abmarkung, amtlichen Bestätigung von Grundstücksgrenzen:

() schriftlich

() durch Offenlegung

Die Abmarkung - und - amtliche Bestätigung - der Grundstücksgrenzen ist unanfechtbar geworden.*

.....
(Unterschrift des/der Verhandlungsleiter/s/in)

* Nichtzutreffendes streichen